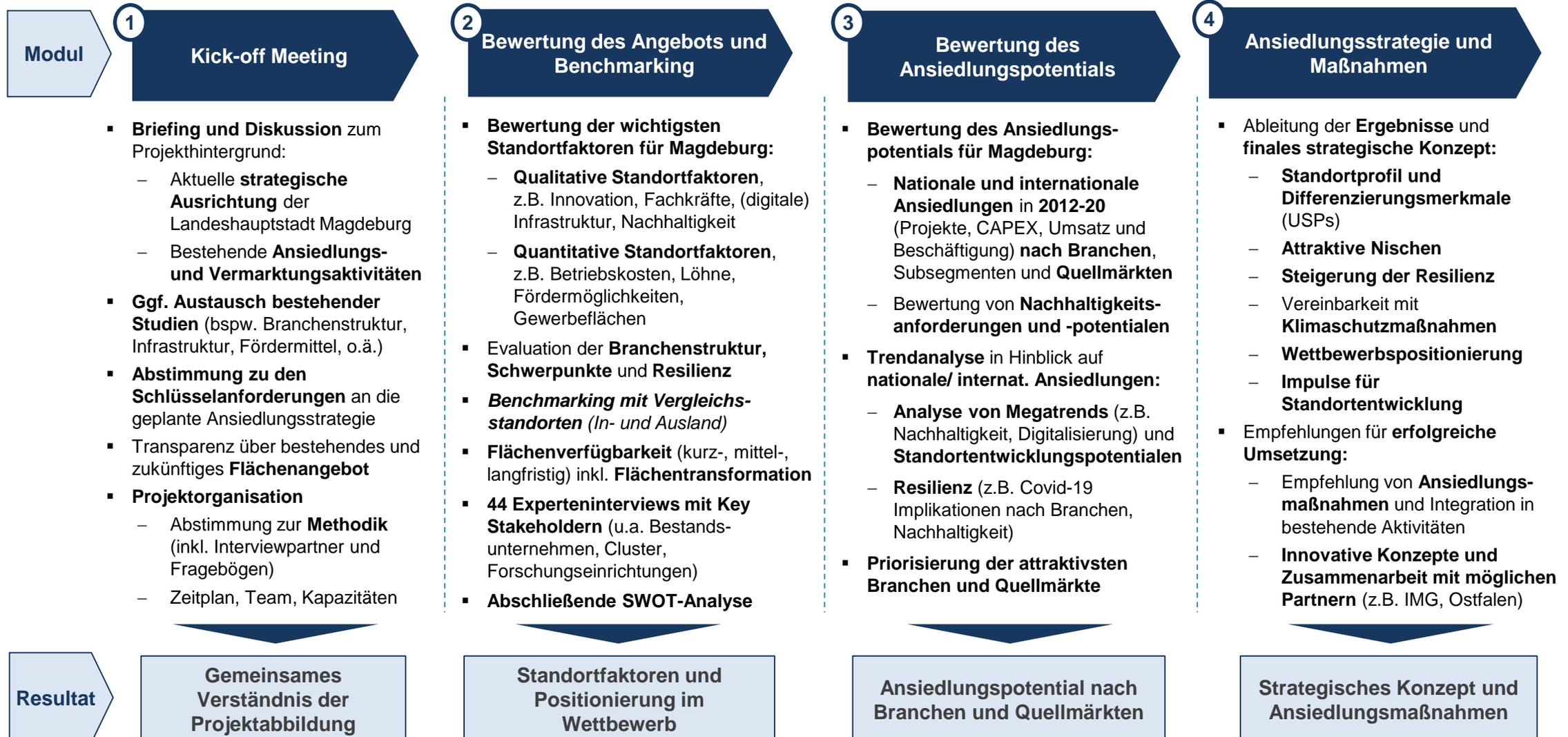


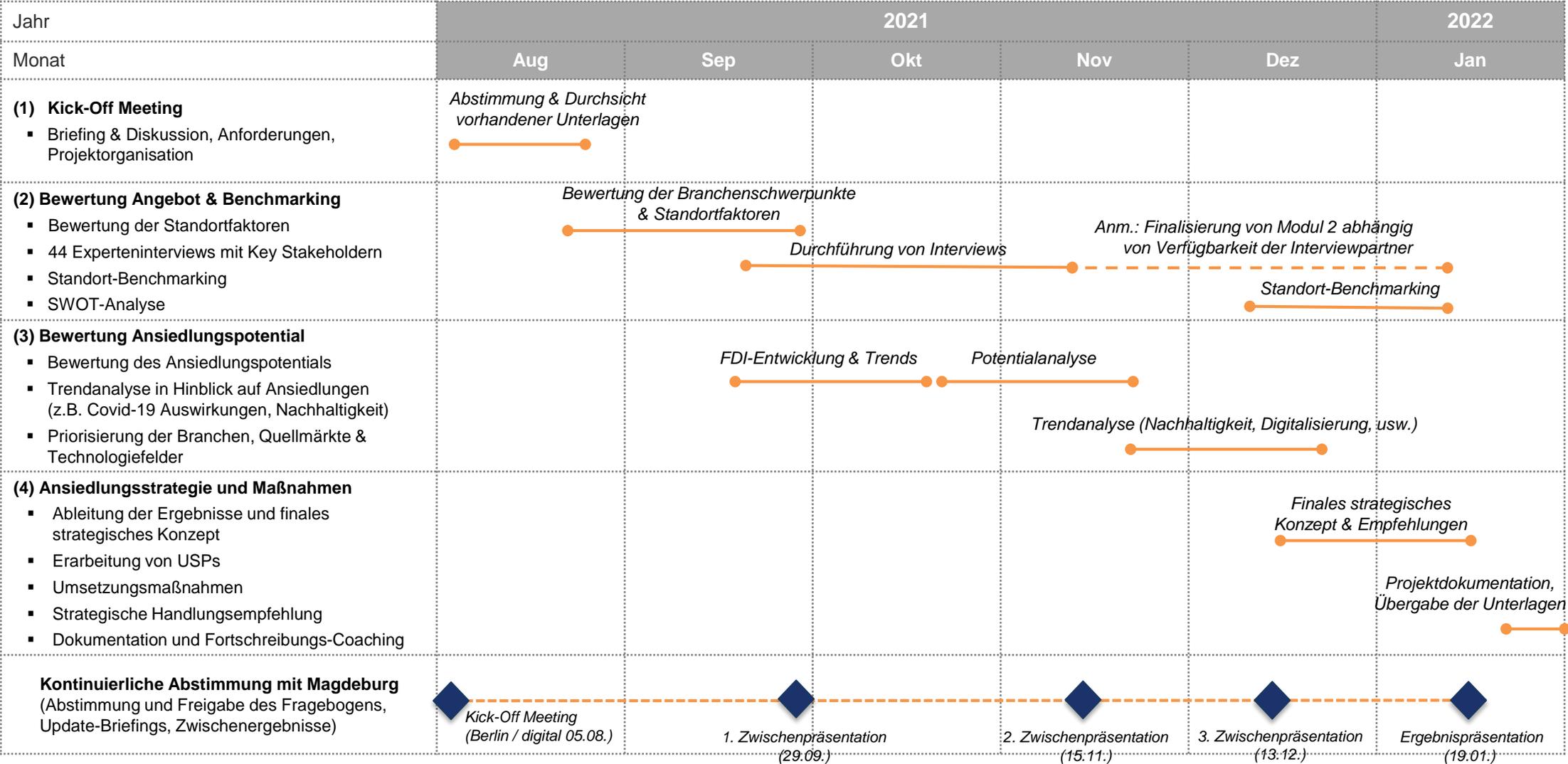
Standort- und Potentialanalyse des Wirtschaftsstandortes Magdeburg

Jens Manke, Director Germany & Central Europe
OCO Global
Marienstraße 15
60329 Frankfurt am Main
jens.manke@ocoglobal.com

Umsetzungskonzept zur Entwicklung der Potentialanalyse für den Wirtschaftsstandort Magdeburg als 4-Phasen Modell

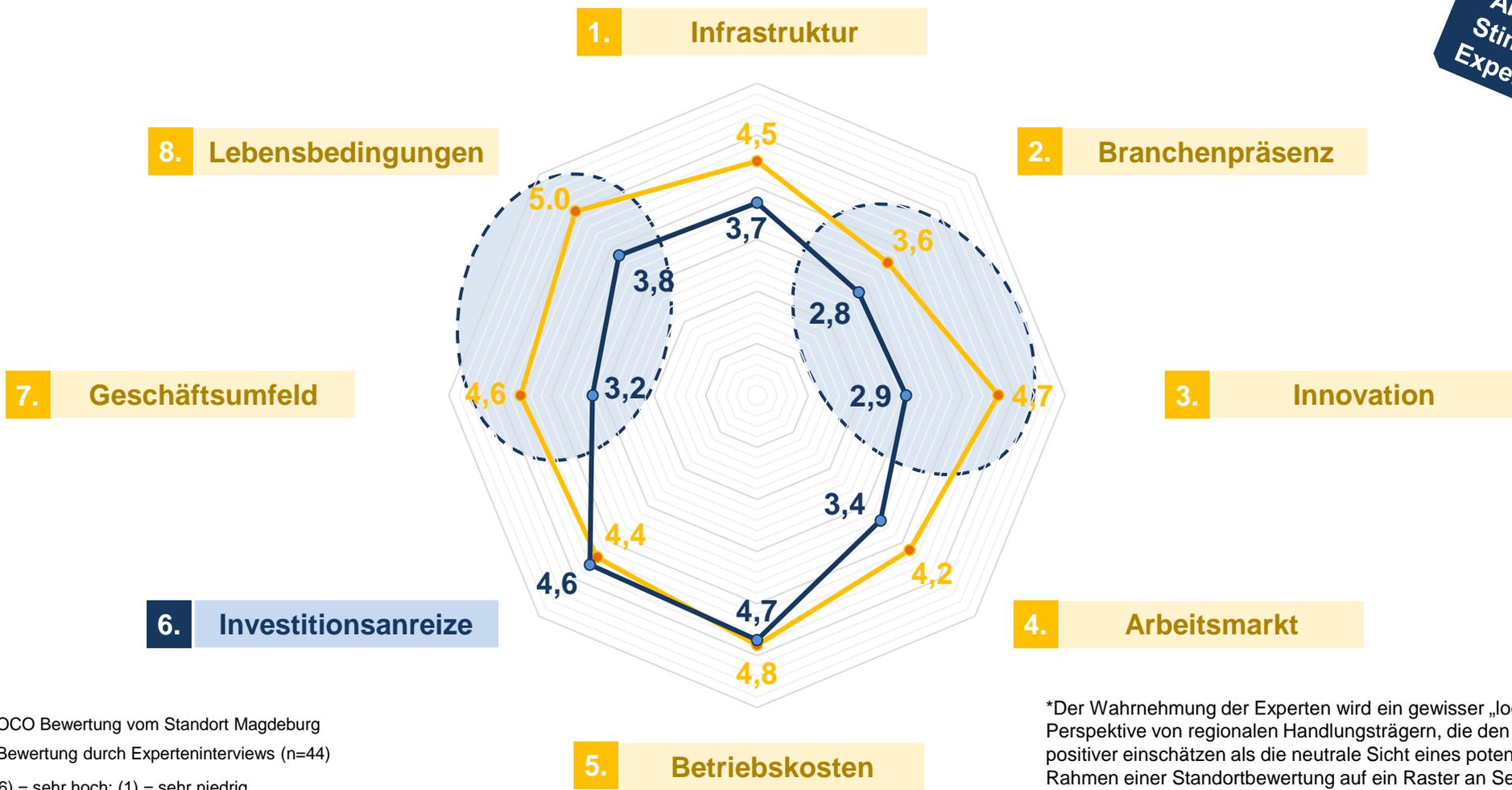


Projektzeitraum 08/21 – 01/22 mit aufeinander aufbauenden Inhalten und Meilensteinen – Zwischenpräsentationen zur Abstimmung



Im Standortangebot punktet Magdeburg insbesondere bei den Faktoren Betriebskosten und Investitionsanreize

Abgeschlossenes Stimmungsbild der Experteninterviews*



— OCO Bewertung vom Standort Magdeburg
 — Bewertung durch Experteninterviews (n=44)

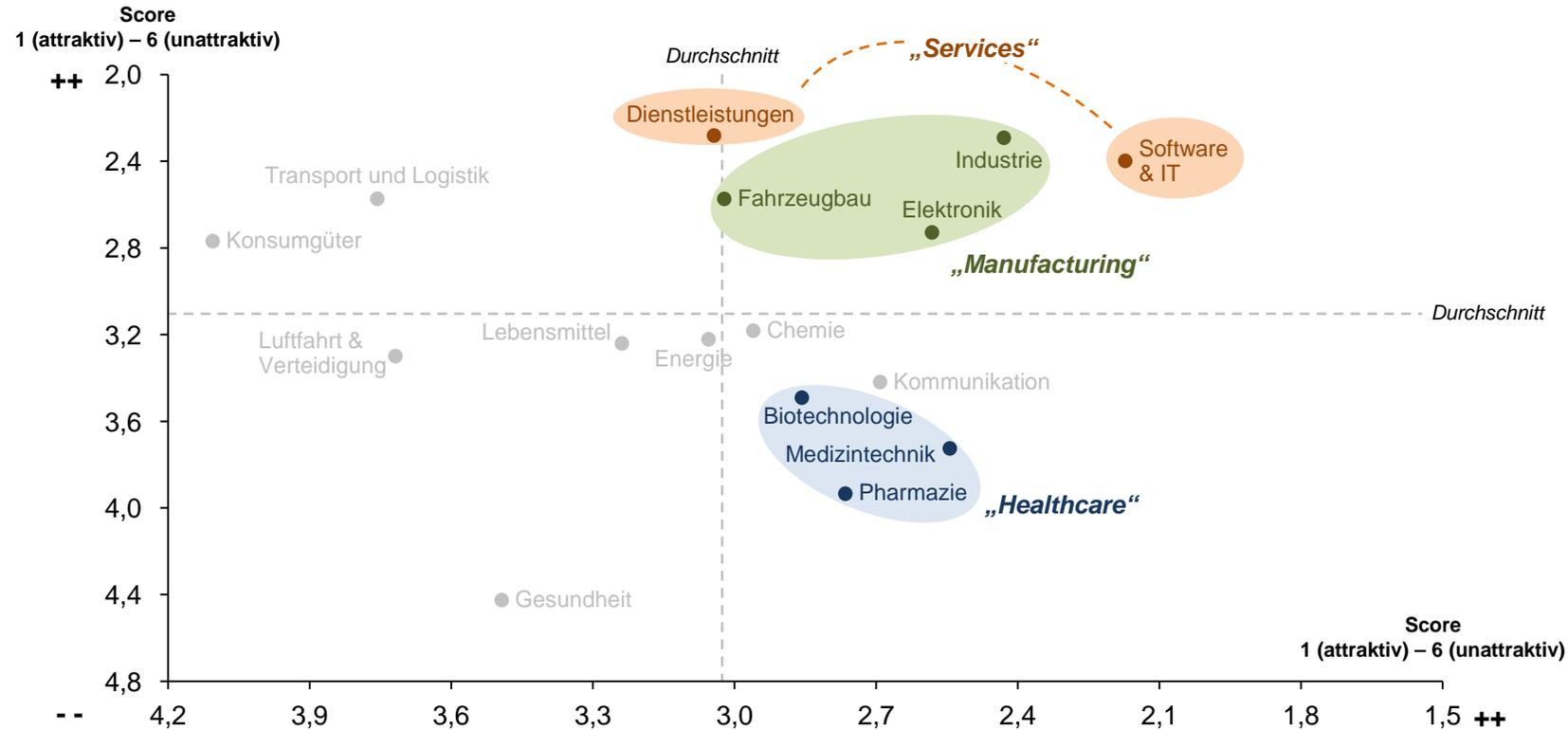
Scoring: (6) = sehr hoch; (1) = sehr niedrig

*Der Wahrnehmung der Experten wird ein gewisser „local bias“ unterstellt aus der Perspektive von regionalen Handlungsträgern, die den eigenen Standort oftmals positiver einschätzen als die neutrale Sicht eines potenziellen Investors, der im Rahmen einer Standortbewertung auf ein Raster an Sekundärdaten zurückgreifen würde, wie die Bewertung durch OCO. Nichtsdestotrotz weisen sowohl Primär- als auch Sekundärdaten in die gleiche Richtung bei der unterschiedlichen qualitativen Ausprägung der verschiedenen Standortfaktoren.

Basierend auf dem Ansiedlungspotential und der Branchenattraktivität empfehlen sich drei definierte „Branchencluster“ als Ausgangsbasis

Branchenattraktivitätsportfolio

Ansiedlungspotential ¹⁾	
FDI-Potential – Deutschland (50%)	
▪ FDI-Projekte 2012-2020 (40%)	▪ CAGR der FDI-Projekte 2012-2020 (20%)
▪ Jobs pro Projekt 2012-2020 (30%)	▪ CAPEX pro Projekt 2012-20 (10%)
FDI-Potential – Osteuropa (20%)	
▪ FDI-Projekte 2012-2020 (40%)	▪ CAGR der FDI-Projekte 2012-2020 (20%)
▪ Jobs pro Projekt 2012-2020 (30%)	▪ CAPEX pro Projekt 2012-20 (10%)
Nationales Potential (30%)	
▪ Wertschöpfung 2019 (10%)	▪ Wertschöpfungsentwicklung 2012-19 (20%)
▪ Anzahl der Unternehmen 2019 (10%)	▪ Entwicklung UN-Anzahl 2012-19 (25%)
▪ Beschäftigung 2019 (10%)	▪ Beschäftigungsentwicklung 2012-19 (25%)



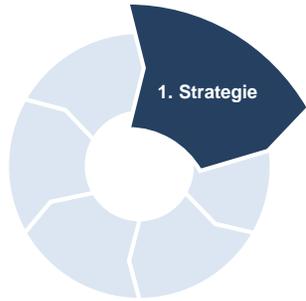
Attraktivität für Magdeburg

Hochwertigkeit (50%)	Resilienz (20%)	Magdeburg-Fit (30%)
▪ F&E-Anteil bei FDI-Projekten (30%)	▪ COVID-19 Nachfrageumschwung (40%)	▪ Unternehmen in Magdeburg (30%)
▪ Produktionsanteil bei FDI-Projekten (30%)	▪ Lieferkettensicherheit (30%)	▪ Beschäftigte in Magdeburg (40%)
▪ Logistikanteil bei FDI (15%)	▪ Digitalisierungsgrad (30%)	▪ Forschungsschwerpunkte in Magdeburg (30%)
▪ Durchschnittliche Löhne (25%)		

1) Basierend auf FDI-Projekten in der definierten Catchment-Area

In den Fokusbranchen sollte eine proaktive Direktakquisition in den wichtigsten FDI-Quellmärkten erfolgen – ggf. weitere Priorisierung

Branchenschwerpunkte für eine proaktive Ansiedlungsstrategie



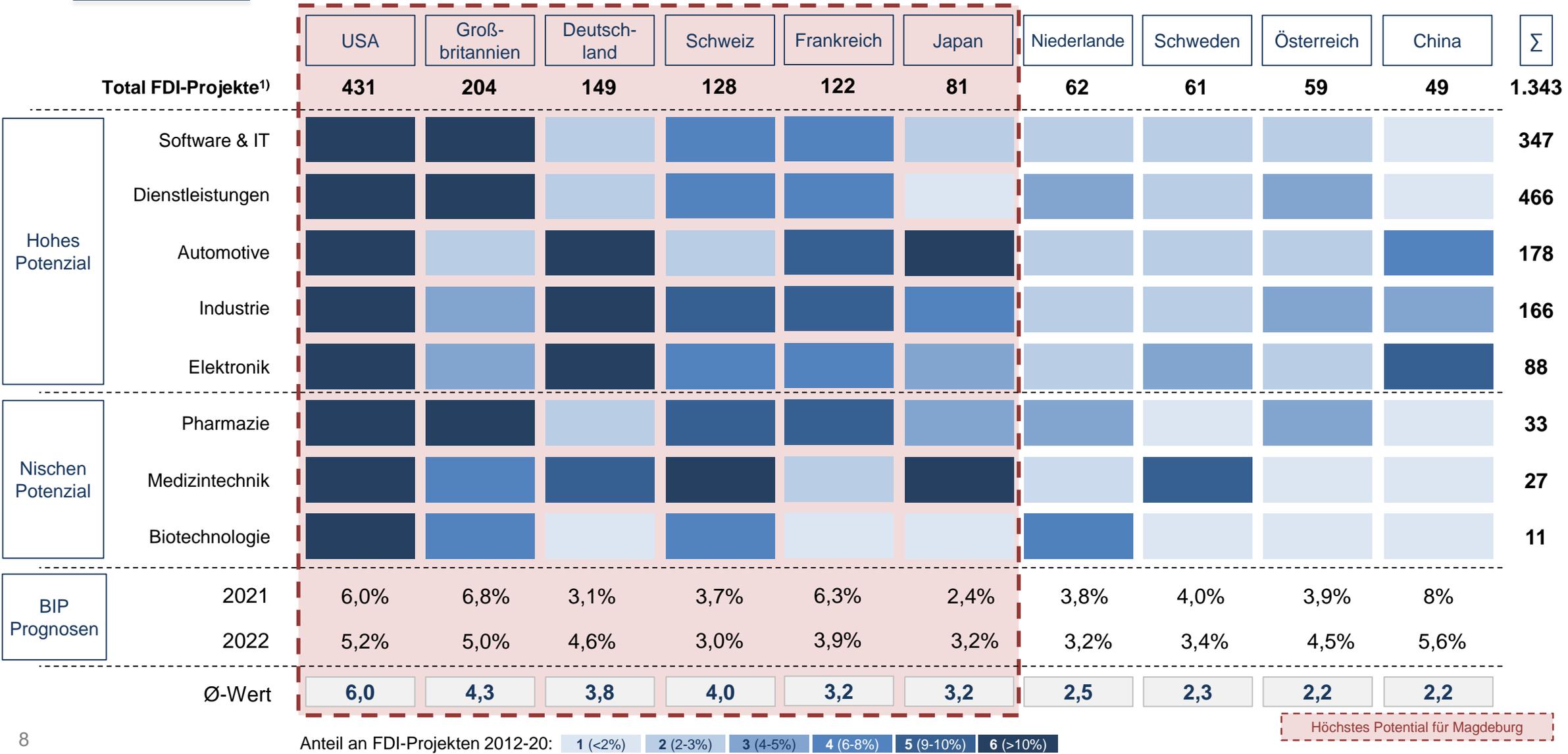
Fokusbranchen*	Top Segmente	Top Trends				
 <p>Software & IT</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Softwarehersteller, außer Videospiele ▪ Internetveröffentlichungen & Websuche ▪ Kundenspezifische Computerprogrammierung 	<p>Blockchain Data, 5G, Big Data Analytics & Security, Cloud & Edge Computing, Quantum Computing, Digitaler Zwilling</p>				
 <p>Automotive</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sonstige Fahrzeugteile ▪ Fahrzeugsitze und Innenverkleidung ▪ Fahrzeuge 	<p>Robotik, Automatisierte & intelligente Fertigung / Machine Learning, 3D/4D-Druck, Car-Sharing & Ride-Hailing, Connected Car, Wasserstoff</p>				
 <p>Industrie</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Maschinen für allgemeine Zwecke ▪ Mess- und Kontrollinstrumente ▪ Sonstige Metallserzeugnisse 	<p>Robotik, Automatisierte & intelligente Fertigung, Industrial IoT, 3D/4D-Druck, Digitaler Zwilling, Smart Factory, Chatbots</p>				
 <p>Elektronik</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sonstige elektrische Geräte und Komponenten ▪ Batterien ▪ Elektrische Haushaltsgeräte 	<p>Robotik & Automatisierung, 3D-Druck, XR / AR / VR, Machine Learning: Sprachentechnologie, Gestenerkennung, Big Data, Digitale Zahlung, Smart Home</p>				
 <p>Gesundheitswirtschaft (Medizintechnik, Pharmazie & Biotechnologie)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Pharmazeutische Präparate ▪ Medizinische Geräte und Zubehör ▪ Biomedizinische Produkte 	<p>Nanotechnologie, Molekularisierung, Bionik, 3D-Druck, VR / AR, Medical Robots, Machine Learning, Labor 4.0, Telemedizin</p>				
<p>Zusätzliche Trendthemen</p>	 <p>MedTech</p>	 <p>Erneuerbare Energien & Speicher</p>	 <p>Robotik, Industrie 4.0</p>	 <p>Intelligente Logistik</p>	 <p>Machine Learning</p>	 <p>E-Mobilität</p>

- **Zielgerichtete Abschöpfung der Nachfragepotenziale** in den Branchen, die das höchste Potential für Ansiedlungen haben
- Ausgewählte **Trendthemen im Fokus für Neuansiedlungen** – kontinuierliche Marktbeobachtung und Neubewertung nötig um am „Puls der Zeit“ zu bleiben
- Für alle Branchen und Ansiedlungsprojekte gilt es, die Vereinbarkeit mit Beschlüssen des **Magdeburger Stadtrates zur Klimaneutralität 2035** zu überprüfen
- **Proaktive Vermarktung Magdeburgs und Direktakquisition** in den **wichtigsten Quellmärkten** – andere Branchen werden weiterhin **reaktiv** bearbeitet (Ansiedlungsanfragen)

Innerhalb der priorisierten Branchen zeigen ausgewählte Trends das Potential für hochwertige Ansiedlungen in der Magdeburg-Region auf

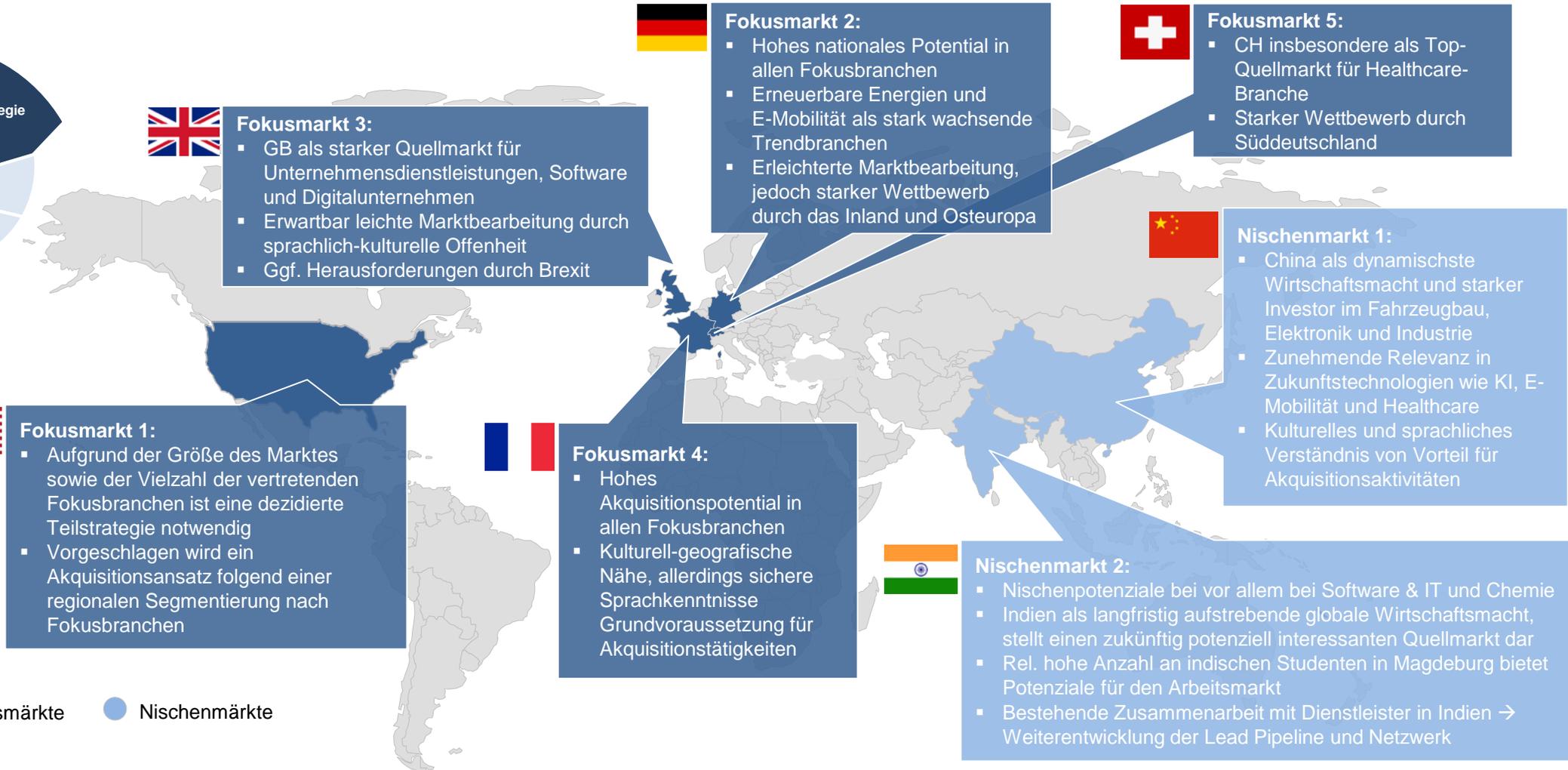
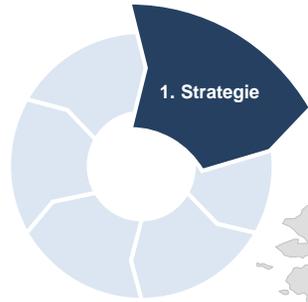


Die Analyse nach Quellmärkten zeigt deutliche Ansiedlungspotentiale aus bestimmten Ländern in den priorisierten Branchenclustern auf



Für jeden Fokus- und Nischenmarkt wurden Fokusbranchen und -themen identifiziert und Ansätze die Vermarktung Magdeburgs skizziert

Übersicht der empfohlenen Quellmärkte nach Ansiedlungspotential



Legende: ● Fokusmärkte ● Nischenmärkte

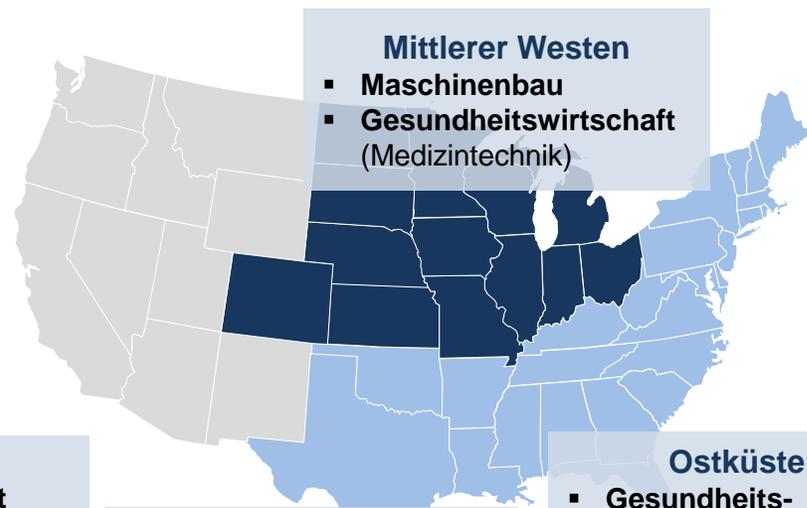
Speziell für die Quellmärkte USA und China empfiehlt sich aufgrund der Größe und Komplexität eine Detailanalyse der relevanten Cluster

Branchenschwerpunkte nach Quellmärkten – USA und China



USA

China



Westküste

- Gesundheitswirtschaft (Biotech)
- **Elektronik**
- Hohe Intensität an **Software & IT Unternehmen**

Süden

- Erneuerbare Energien
- **Maschinenbau**
- Logistik

Ostküste

- **Gesundheitswirtschaft** (Biotech, Pharma)
- **Software & IT**



China (Osten und Süden)

- **Software & IT** (Shanghai, Shenzhen)
- **Maschinenbau** (Jiangsu, Zhejiang, Shanghai)
- **Elektronik** (Guangdong, Hubei)
- **Gesundheitswirtschaft** (Jiangsu, Shanghai, Shenzhen)
- Chemische Industrie (Ostküste und Yangtse)

Vertiefende Analyse zu den Quellmärkten (v.a. USA und China) empfohlen, um relevante Cluster zu identifizieren, Netzwerke und Kooperationspartner aufzubauen sowie gezieltes Marketingmaterial (on- und offline) zu entwickeln

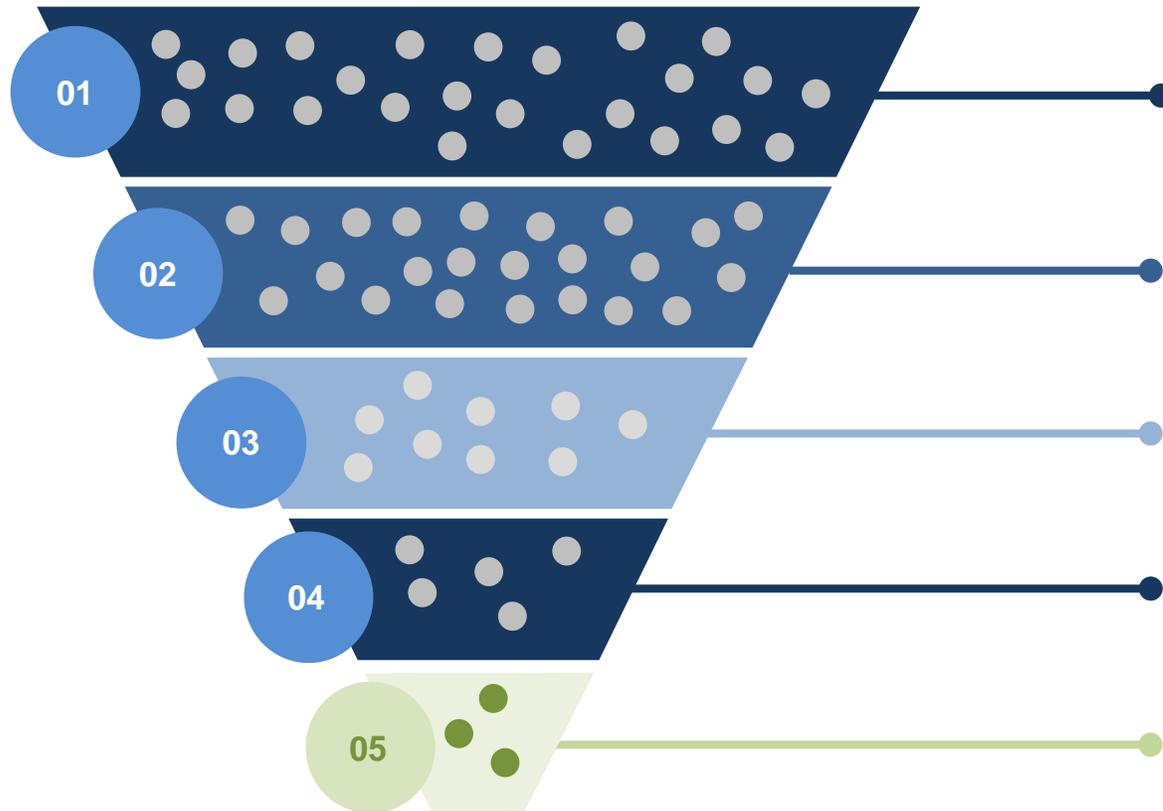
Fokus auf Deutschland, Schweiz und UK, Frankreich und Indien – dezidierter Blickpunkt auf die wichtigsten Schwerpunktbranchen

Branchenschwerpunkte nach Quellmärkten



Vorgehensweise und Filterprozess zur Ermittlung der strategischen Potentiale für die Eulenberg-Megasite

Vorgehensweise & Filterprozess



Zur Identifikation von potentiellen Großprojekten für die Eulenberg-Megasite wurde wie folgt gefiltert:

Regionaler Filter: FDI-Projekte nach Europa und speziell Deutschland in den letzten Jahren

Größe der Projekte: Greenfield FDI-Projekte mit einem Investitionsvolumen (CapEx) von >200 Mio. EUR

Geschäftsaktivität: Fokus auf "Produktion" und "F&E mit Produktionsanteil" – herausgefiltert wurden v.a. Infrastruktur- und Logistikprojekte

Analyse der Projekte: Zusätzliche Sekundärrecherche; Ermittlung des Flächenbedarfs, Infrastrukturanforderungen und Investitionsmerkmale sowie Gruppierung der Projekttypen

Empfehlung: Implikationen für die Eulenberg-Megasite und strategische Empfehlung

Mega-FDI-Projekte weisen unterschiedliche Merkmale auf – hoher Flächenbedarf von mind. 300 ha bei Chipfabriken und Automotive OEMs

	Investoren-Anforderungen			Investitionspläne		Nachfrage	
	Flächenbedarf	Infrastruktur	Sonstige Standortkriterien	CapEx	Arbeitsplätze	FDI*	
							
Chemie	5 – 20 ha	30 – 600 MW	Wasser- und Hafenzugang; Wasserstoff	~0,1 – 1 Mrd. EUR	>200	4	27
Datenzentren	1 – 6 ha	100 – 150 MW	IT-Infrastruktur, ggf. grüner Strom	>1 Mrd. EUR	100 – 200	4	25
Automotive OEM	150 – 400 ha	150 – 400 MW	Arbeitskräfte; idealerweise Zugang zu Güterverkehr	>2,5 Mrd. EUR	>5.000	1	23
Batteriezell- produktion	60 – 120 ha	100 – 300 MW	Zugang zu grünen Energiequellen	>1 Mrd. EUR	600 – 2.000	6	22
Pharma- Großprojekte	10 – 150 ha	n/a	Zugang zu qualifizierten Personal, Forschung	200 – 400 Mio. EUR	200 – 500	2	17
Chipfabriken	35 – 500 ha	50 – 600 MW Intel (Texas): 1.200 MW	Arbeitskräfte und Nähe zu technischen Universitäten	2 – 20 Mrd. EUR	500 – 3.500	2	4
Solarzellen- produktion	2,5 – 20 ha	60 – 120 MW	Versorgung mit erneuerbarer Energie	~150 – 600 Mio. EUR	350 – 700	1	1
Nestle-Projekt in Schwerin	30 – 70 ha	n/a	Zugang zum Hafen	~ 250 Mio. EUR	~450	1	1
BASF „Verbundstandort“	150 – 1.000 ha	300 – 1.000 MW	Arbeitskräfte; Idealerweise Wasserzugang	> 2 Mrd. EUR	2.000 – 34.000	0	0

Für den Industriestandort Eulenberg empfehlen sich Chipfabriken und Batteriezellproduktion als Fokusthemen

Zusammenfassung und strategische Empfehlung

- **Seit 2003** wurden insgesamt **283 FDI-Großprojekte** in **Europa** und **26** in **Deutschland** angekündigt – dies entspricht durchschnittlich 15,7 Projekte pro Jahr in Europa und **lediglich 1,4 Projekte pro Jahr in Deutschland**
- Die **identifizierten Großprojekte** (in Europa) entstammen größtenteils den folgenden sechs **Branchen / Themenbereichen**:

– Chemie (27)	– Batteriezellproduktion (17)
– Datenzentren (25)	– Pharma-Großprojekte (17)
– Automotive OEM (23)	– Chipfabriken (4)
- Lediglich vereinzelte Großprojekte wurden im Bereich der **Solarzellenproduktion** sowie durch **Nestle** realisiert – auch **BASF** expandierte in der Vergangenheit mit **großem Flächenbedarf** (Verbundstandorte)
- Besonders attraktiv für den **Industriestandort Eulenberg** erscheinen:
 - 1) **Chipfabriken** – aktuell **hohe Nachfrage** sowie **EU-Subventionen**; aufgrund des hohen **Flächenbedarfs**, könnte das gesamte Industriegebiet an einen Investor verkauft werden
 - 2) **Batteriezellproduktion** – hohe **Investitionsdynamik** in den vergangenen Jahren und weiterhin **hohe Nachfrage** zu erwarten; **Flächenbedarf von ca. 60-120 ha** ermöglicht **Ansiedlung weiterer Unternehmen**

▪ Kritische Infrastrukturanforderungen:

- **Chipfabriken** mit **extrem hohem Stromverbrauch – Anschlussleistung** von durchschnittlich **100-600 MW** (teilweise sogar bis zu 1.200 MW)
- **Batteriezellproduktion** benötigt Anschlussleistung von **100-300 MW** und fordert größtenteils **Verfügbarkeit von grünem Strom** (Auflage von OEMs, z.B. Daimler, Tesla)



▪ Als weniger Attraktiv für den Eulenberg-Standort gelten:

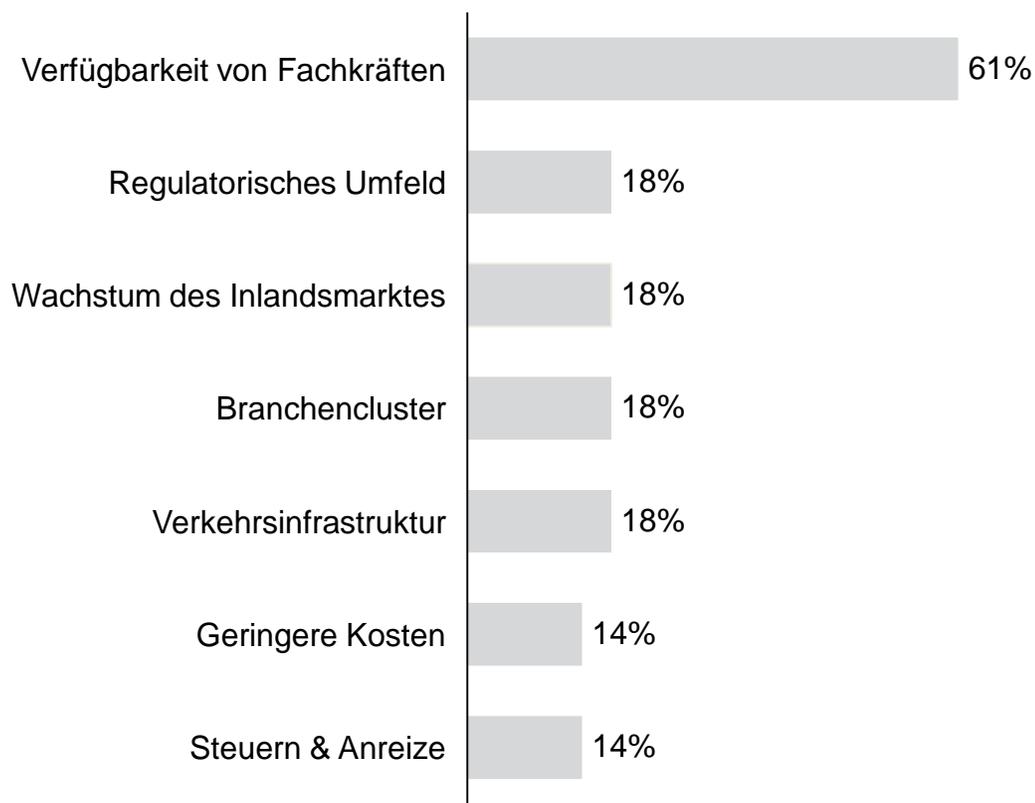
- **Chemie** – relativ wenig Flächenbedarf (5-20 ha); kaum Differenzierungspotential zu bestehenden Chemieparken in LSA; relativ wenig Dynamik und Arbeitskräftepotential
- **Datenzentren** – wenig Flächenbedarf (1-6 ha); kaum Wertschöpfung und hochwertige Arbeitsplätze
- **Automotive OEM** – bis auf Tesla-Ansiedlung keine neuen Großansiedlungen in Deutschland
- **Pharma-Großprojekte** – lediglich 2 Großansiedlungen in Deutschland; relativ wenig Arbeitskräftepotential

Zugang zu qualifizierten Fachkräften wurde als Motiv für die Ansiedlung von 61% der untersuchten Projekte im Bereich Halbleiter genannt

Top Motive für Ansiedlungen weltweit – Halbleiter, >200 Mio. EUR CapEx , 2003-21

Ausgewählte Beispiele

Summe: 10 Projekte*



Potentielle Zielfirmen für Magdeburg

Organisation	Kennzahlen	Signale
 Intel	<ul style="list-style-type: none"> Anzahl von Mitarbeitern: 110.600 Hauptsitz: Santa Clara, Vereinigten Staaten Umsatz: 65 Mrd. EUR (2020) 	
 SK Hynix	<ul style="list-style-type: none"> Anzahl von Mitarbeitern: 29.125 Hauptsitz: Icheon, Süd Korea Umsatz: 23 Mrd. EUR (2020) 	
 Samsung	<ul style="list-style-type: none"> Anzahl von Mitarbeitern: 111.683 Hauptsitz: Suwon-si, Süd Korea Umsatz: 175 Mrd. EUR (2020) 	
 TSMC	<ul style="list-style-type: none"> Anzahl von Mitarbeitern: 56.831 Hauptsitz: Hsinchu, Taiwan Umsatz: 44 Mrd. EUR (2020) 	
 Stellantis	<ul style="list-style-type: none"> Anzahl von Mitarbeitern: 189.512 Hauptsitz: Lijnden, Netherlands Umsatz: 139 Mrd. EUR (2020) 	



Wirtschaftsförderungen vergleichbarer Standorte mit höherer Ressourcenausstattung und klarer Profilierung & Strategie

Dezernat für
Wirtschaft; Tourismus & Kultur 
der Stadt Magdeburg

Duisburg Business &
Innovation



Hello Lille - The
attractiveness agency



Ressourcen

- Als Dezernat dem Oberbürgermeister untergestellt
- Aufwendungen 2021: 769 Tsd. EUR*
- 8 MA davon 6 MA im Team der Bestandsbetreuung und 2 MA im internationalen Büro für Wirtschaftsförderung

- Eigenständige Organisation
- Aufwendungen 2021: 2,36 mio. EUR
- Ca. 23 MA davon 4 im Investorenservice, 3 im Bereich Innovation & Start-Ups und 2 im Standortmarketing und Internationalisierung

- Als Agentur der Stadt und der Handelskammer untergestellt
- Budget: Ca. 1,2 -1,5 mio. EUR (2020)
- Ca. 16 MA davon 4 im Bereich Investorenservice

Strategie

- Fokusbranchen noch nicht definiert
- Fokus auf Bestandspflege und Ansiedlungsbetreuung, Exportförderung nach Bedarf
- Auf- und Ausbau von Kontakten zu internationalen Partnern (insb. China)
- Neue **Ansiedlungsstudie** durch OCO aktuell in Bearbeitung

- Fokus auf die Bereiche Industrie, Logistik und Transport, IKT und Umwelttechnologien
- Fokus-Quellmarkt insb. China
- Sehr starker Fokus auf Innovation, Unternehmertum und Start-Ups (**HUB Innovation & Start-Ups**)
- Zusammenarbeit mit lokalen Partnern wie z.B. Universität Duisburg-Essen, Zentrum für Brennstoffzellentechnik (ZBT), etc.

- Fokusbranchen: Einzelhandel und Logistik, Gesundheitswirtschaft, Dienstleistungen und Querschnittbranchen wie Digitalisierung
- Fokus Quellmarkt ist vor allem Frankreich und Belgien
- Restrukturierung wird durchgeführt – Tourismus und Investorenservice in einer gemeinsamen Agentur (starker Fokus auf Tourismus)

Ergebnis 2021

- 10 internationale Ansiedlungsprojekte in den Jahren 2015-21
- Mehr als 1.200 geschaffene Arbeitsplätze (2015-21)
- Investitionsvolumen von rund 20 Mio. EUR (2015-21)

- 52 internationale Ansiedlungen von 2015-21
- ~1.430 geschaffene Arbeitsplätze (2015-21)
- Investitionen in Höhe von mehr als 40 Mio. EUR (2015-21)

- 37 internationale Ansiedlungsprojekte von 2015-21
- 745 geschaffene Arbeitsplätze (2015-21)
- Investitionen in Höhe von mehr als 74 Mio. EUR (2015-21)

OCO GLOBAL



HQ – BELFAST
6 Citylink Business Park
Belfast, UK
BT12 4HB

Tel +44 28 9024 1849

Contact Us
www.ocoglobal.com



DUBLIN

The Rotunda, Pillar Room
Parnell Square
Dublin 1
Republic of Ireland

Tel +353 87 2321947



LONDON

2 Stephen St
Fitzrovia
London, UK
W1T 1AN

Tel +44 20 7822 0710



PARIS

12 Rue de la Chaussée d'Antin
75009 Paris
France

Tel +33 143 87 56 40



FRANKFURT

Marienstraße 15
60329 Frankfurt am Main
Germany

Tel +49 69 244 04 25 25



BERLIN

c/o betahaus
Rudi-Dutschke.Str. 23
10969 Berlin
Germany

Tel +49 30 5521 6753



LOS ANGELES

5792 West Jefferson Blvd,
Los Angeles
CA 90016, USA

Tel +1 626 524 0511



NEW YORK

45 Broadway
21st Floor
NY 10006, USA

Tel +1 646 350 3490



DUBAI

PO Box 123885
Dubai
UAE

Tel +971 4 369 2899



SHANGHAI

Unit 2002, 20th Floor, No.167
Jiangning Rd, Shanghai, China,
200041

Tel +86 21 62162252



TOKYO

East Tower 4th Floor
Otemachi First Square
1-5-1 Otemachi
Chiyoda-Ku
Tokyo 100-0004, Japan

Tel +81 3 5219 1262 / 1263